

28. Jahrgang, Ausgabe 02/16

ROTER FADEN



Mitteilungen der
SPD LÖCHGAU



BADEN-WÜRTTEMBERG LEBEN

WWW.BW-LEBEN.DE
#BWLEBEN

Dr. Nils Schmid

LANDTAGSWAHL

am 13. MÄRZ 2016

SPD

2016 IST EINE RICHTUNGSWAHL.

Ihre Stimme zählt.

LANDTAGSWAHL 2016

BW LEBEN



LESEN SIE IN DIESER AUSGABE:

Inhalt	2
Vorwort zur Wahl	3
Ihr Abgeordneter im Wahlkreis	4
für Baden-Württemberg	5
Ihr Abgeordneter in Löchgau	6
So wird gewählt.....	8

Wir von der SPD bitten um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme.



Ihr Abgeordneter

Thomas Reusch-Frey bei der Kultour am 28. Juli 2013 in Löchgau

„Der tägliche Kontakt mit Menschen aller Altersstufen und aus allen sozialen Schichten hat auch mein soziales und politisches Engagement, das von Jugend an zu mir gehört, noch verstärkt.“



Liebe Löchgauerinnen,
liebe Löchgauer,

am 13. März 2016 ist Landtagswahl in Baden-Württemberg. Immer mehr Menschen entscheiden sich erst kurz vor der Wahl bei wem Sie ihr Kreuz machen. Wir bitten Sie: Nehmen Sie sich fünf Minuten Zeit und sehen sich diesen Roten Faden an.

Wir von der SPD werben darin um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme.

Vor fünf Jahren hat wohl das Atomunglück in Fukushima in Japan dazu geführt, dass in Deutschland erstmals ein Grüner Ministerpräsident eines Landes wurde. Auch damals haben sich viele Menschen sehr spontan entschieden. Andere haben nach der Wahl mit dem Schlimmsten gerechnet. Mit einer Verspargelung der Landschaft, Chaos in Kindergärten, Schulen, beim Verkehr und bei der Polizei sowie einem finanziellen Rückfall in den Schuldenstaat wurde gerechnet. Die baden-württembergische Industrie hatte eine düstere Zukunft vorausgesagt.

Nichts davon ist eingetroffen, das Gegenteil ist der Fall. Unser Land steht so gut da, wie nie zuvor! Dazu haben viele kluge Köpfe in der SPD einen entscheidenden Teil beigetragen. Besonnen hat der stellvertretende Ministerpräsident Nils Schmid mit seinen Ministerinnen Bilkay Öney und Katrin Altpeter sowie seinen Ministern Reinhold Gall, Rainer Stickelberger und Andreas Stoch die sozialdemokratische Tatkraft in die Regierung eingebracht. Daraus wurden viele wichtige Projekte neu angestoßen und vernünftig umgesetzt. Einiges ist noch am Werden und benötigt noch Zeit. Die Studiengebühren sind abgeschafft,

enorm viele Kinderbetreuungsplätze geschaffen worden. Die ehemals veraltete Schullandschaft entwickelt sich zu einer zeitgemäßen, leistungsfähigen Form – fit für die Zukunft. Unsere baden-württembergische Wirtschaft blickt selbstbewusst in die Zukunft.

Unser Wahlkreisabgeordneter Thomas Reusch-Frey hat für unser Land und für unseren Wahlkreis Bietigheim-Bissingen ein enormes Arbeitspensum bewältigt. Er hat die Politik der Landesregierung erklärt und bekannt gemacht. Er war vor Ort bei Ihnen. Mit seiner Stimme im Landtag hat er dazu beigetragen, dass unser Land in den vergangenen fünf Jahren erfolgreich war. Unser Abgeordneter hat bei verschiedenen Themen auch kritische Töne mit eingebracht. Thomas Reusch-Frey bewirbt sich wieder um ein Mandat im Wahlkreis Bietigheim-Bissingen.

Mit Ihrer Stimme für Thomas Reusch-Frey und für die SPD tragen Sie dazu bei, dass alle Menschen in Baden-Württemberg die gleichen Chancen bekommen. Wir bitten deshalb um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme für Thomas Reusch-Frey und die SPD.

Herzliche Grüße

Robert Fiesel

Vorsitzender SPD Löchgau



Thomas Reusch-Frey

„ Im Gespräch mit den Menschen.

57 Jahre, Landwirt und Pfarrer

Thomas Reusch-Frey war in den vergangenen Jahren viel im Wahlkreis unterwegs, oft mit dem Fahrrad. Er ist im Gespräch mit den Menschen – auch hier in Löchgau.





Löchgauer Kinder und Jugendliche im Landtag, Sommer 2015

BADEN-WÜRTTEMBERG AUS EINEM MENSCHLICHEN BLICKWINKEL

In den letzten Monaten sind viele Menschen aus Kriegsgebieten zu uns gekommen. Wir haben in Baden-Württemberg Erfahrung mit der Integration von Menschen, die zu uns gekommen sind. Vor siebzig Jahren kamen Flüchtlinge aus dem Osten und waren froh, dass sie in Löchgau aufgenommen wurden. Sie wurden zu einem Glücksfall für unser Land. Seit fünfzig Jahren kommen Menschen aus allen südeuropäischen Ländern zum Arbeiten hierher. Fast alle wollten nur kurz bleiben und haben für ein besseres Leben



daheim geplant. Viele sind hier heimisch geworden. Alle diese Menschen haben Baden-Württemberg bunter gemacht. Die Pizzeria und der Dönerladen gehören heute selbstverständlich zu Löchgau und tragen zum Reiz unseres Ortes bei. Die wichtigen Themen zur Integration der Kriegsflüchtlinge wie der Neubau von bezahlbaren Wohnungen und die Ausbildung der meist jungen Menschen werden von der Bundes- und Landesregierung organisiert. Die Wirtschaft freut sich auf das neue Arbeitskräftepotential. Mit der Tatkraft aller Beteiligten meistern wir auch diese Herausforderung und werden die Chancen für unser Land nutzen.

Robert Seidel *Oliver Mahow*



Thomas Reusch-Frey im Nagelmuseum



Thomas Reusch-Frey in der Jakob-Löffler Schule



Thomas Reusch-Frey bei Prof. Karl-Henning Seemann



Thomas Reusch-Frey beim Hasenropferfest

LÖCHGAU LEBEN



Bei Vorträgen mit
anschließender
Diskussion.

Thomas Reusch-Frey
und Michael Schneider
erläutern Politik in der
Alten Kelter
in Löchgau.

Im Jahr 2013 zum
Nationalpark
Schwarzwald und
2016 zum Pariser
Klimaabkommen.



*Ihre Stimme ist wichtig.***Wer darf Wählen?**

Wahlberechtigt ist jeder Deutsche, der das 18. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens drei Monaten seinen (Haupt-)Wohnsitz oder Lebensmittelpunkt in Baden-Württemberg hat.

Jeder Wähler hat eine Stimme. Mit dieser Stimme werden der Kandidat und gleichzeitig die Partei gewählt, für die dieser Kandidat antritt.

Wer bekommt ein Mandat?

Es sind 120 Abgeordnete für fünf Jahre in den Landtag zu wählen. Dazu kommen evtl. Überhang- und Ausgleichsmandate. Von den Parteien werden keine Listen aufgestellt.

Das Land ist in 70 Wahlkreise eingeteilt. Gewählt sind zunächst alle Kandidaten, die in ihrem Wahlkreis die relative Stimmenmehrheit erreicht haben (70 Mandate).

Die Sitze werden nach Divisorverfahren mit Standardrundung (Sainte-Laguë) auf die Parteien verteilt.

Stehen einer Partei neben den Wahlkreissitzen weitere Sitze zu, so werden diese in der Reihenfolge der in den Wahlkreisen des jeweiligen Regierungsbezirkes erreichten prozentualen Stimmenanteile an die Bewerber verteilt, die den Wahlkreis nicht direkt gewonnen haben (Zweitmandate).

Thomas Reusch-Frey und die SPD wollen den Wahlkreis 14 Bietigheim-Bissingen gewinnen!

Jede Stimme zählt.

Bitte gehen Sie zur Wahl und geben Sie Ihre Stimme Thomas Reusch-Frey und der SPD.

**Impressum Roter Faden**

Ausgabe September 2016 Auflage 2.000 Exemplare
 Herausgeber: SPD Ortsverein Löchgau-Freudental
 Redaktion: Robert Fiesel
 DTP/Produktion: H. Mammel
 Fotos/Illustration: SPD, eigene
 V.i.S.d.P.: Robert Fiesel, Fuchsweg 6, Löchgau

Der Rote Faden im Internet:
www.spd-loechgau.de